

Neues aus dem Pastoralraum

Selbstwirksamkeit erleben und Sinn schaffen – freiwilliges Engagement in der RKK

Wie sind Sie ins neue Jahr gestartet? Haben Sie sich etwas vorgenommen? Die häufigsten Neujahrsvorsätze sind abnehmen oder aufhören zu rauchen. Es gibt auch spannende und kreativere Ansätze wie täglich etwas Neues lernen oder immer wieder ganz bewusst freundlich zu anderen Menschen sein. Falls Sie auf der Suche nach einem guten Vorsatz sind, da kann ich Ihnen gerne behilflich sein! Wie wäre es mit einem Einsatz bei uns?

In einer fröhlichen Gruppe beim Mittagstisch mithelfen ist immer kurzweilig. Unvergessliche Erinnerungen schaffen an einem konkreten Nachmittag im Jahr mit geflüchteten Jugendlichen, die unbegleitet in die Schweiz kamen, ist berührend. Älteren Menschen ein Lächeln aufs Gesicht zaubern bei einem geselligen Altersangebot in der Pfarrei in ihrer Nähe beglückt bestimmt beide Seiten. Vielleicht sind Sie lieber alleine, während Sie etwas Gutes für andere tun. Vielleicht malen Sie gerne und würden ein Bild als Kartenmotiv zur Verfügung stellen, oder Sie besuchen gerne Menschen, die überwiegend zu Hause sind. Sobald Sie sich entschieden haben, zwei Stunden im Jahr zur Verfügung zu stellen, melden Sie sich gerne bei mir, und wir schauen, bei welchem Einsatz Sie Freude haben werden.

Ich freue mich auf Sie! *Anouk Battefeld*
 Fachverantwortliche Diakonie
 Verantwortlich für Freiwilligenarbeit



Fotos: Matthias Schmitz

Wertschätzung für freiwillige Dienste wird in der RKK grossgeschrieben: Dankeskonzert Advent 2023.



Pixabay

Kontakt:
 E-Mail Anouk.battefeld@rkk-bs.ch
 Telefon 079 136 46 02

Aus den Pfarreien	St. Franziskus	7	St. Clara	14/15	Therwil/Biel-Benken	20
Pastoralraum	St. Anton – San Pio X	8/9	MCI Allschwil-Leimental	17	Ettingen	21
Basel-Stadt	Allerheiligen – Sacré-		Pastoralraum Leimental	17–21	Pastoralraum Allschwil-	
Neues aus dem Pastoralraum	Cœur – St. Marien	10/11	Binningen-Bottmingen	18	Schönenbuch	22/23
Basel-Stadt	Heiliggeist	12/13	Oberwil	19		

Seelsorgeraum St. Franziskus



Lehmhäuser in Burkina Faso.

Gott und die Nächsten lieben wie sich selbst

Unter diesem Wort steht die ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christinnen und Christen, deren Impulse in diesem Jahr aus Burkina Faso kommen. Das Land befindet sich derzeit in einer schweren Sicherheitskrise, von der alle Glaubensgemeinschaften betroffen sind. Christliche Kirchen sind immer wieder Ziele bewaffneter Angriffe. Die spezifische Situation in Burkina Faso spiegelt die Notwendigkeit wider, bei der Suche nach Frieden und Versöhnung die Liebe in den Mittelpunkt zu stellen.

Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter wurde ausgewählt, um im Gottesdienst am 21. Januar dieses Thema zu vertiefen. Damit wir nicht aufhören, hinzusehen, wenn Menschenrechte

und Menschenwürde verletzt werden. Und damit wir tun, was nötig ist, um die Liebe wirken zu lassen in der Welt. «Jesus Christus, wir sind mit dir auf dem Weg zur Einheit. Lass nicht zu, dass wir wegsehen, sondern hilf uns, unsere Augen für die Welt weit zu öffnen. Lass uns auf dem Weg durch unser Leben innehalten, für andere da sein und Verwundete verbinden und, indem wir so handeln, in den anderen deine Gegenwart erfahren: Du, der du lebst und wirkst in alle Ewigkeit. Amen»

Aus: Biblische Meditationen und Gebete zu den acht Tagen der Gebetswoche für die Einheit der Christen 2024

Herzliche Einladung, die Ökumene hier in Riehen zu feiern! *Dorothee Becker*

MITTEILUNGEN

Aus unserer Pfarrei ist verstorben
Ruth Lüthi-Steinebrunner (*1919).
Die Hoffnung und die Auferstehung schenke den Angehörigen Trost.



Elias Döhling

Ein grosses Dankeschön
Viele haben dazu beigetragen, dass die Feierlichkeiten zu Weihnachten gut gelingen konnten. Hinter und vor den

Kulissen, beim Krippenspiel und der musikalischen Gestaltung, in der Sakristei und beim Aufstellen von Weihnachtsbaum und Krippe, für den Blumenschmuck und viele andere grosse und kleine Dinge – sehr viele haben mitgedacht, mitgeplant und mitgearbeitet. Euch allen ein herzliches Dankeschön für euren grossen Einsatz und euer Engagement!

Mittagstisch am Dienstag
Der Mittagstisch steht allen Interessierten offen. Freiwillige Helferinnen servieren Ihnen ein feines Menü mit Dessert zum Preis von Fr. 15.-.
Anmeldung jeweils bis Montag, 11.00 Uhr, bei Danijela Pandza, Telefon 061 641 61 75.
Sie sind herzlich willkommen!

Wandergruppe der Frauenvereinigung St. Franziskus

Die Wandergruppe trifft sich am Mittwoch, 17. Januar, zur monatlichen Wanderung. Nähere Angaben bei Monika Widmer unter Telefon 061 601 35 80 oder 079 257 05 77.

Wir sind eine gemütliche Gruppe und würden uns über neue Wanderlustige freuen.

Die Wanderzeit beträgt im Durchschnitt etwa zwei Stunden und endet mit einem gemeinsamen Essen. Kommt und schnuppert mal bei uns!

Monika Widmer

Gebetswoche für die Einheit der Christinnen und Christen

Mindestens einmal im Jahr werden Christinnen und Christen erinnert an das Gebet Jesu für seine Jünger «dass sie alle eins seien [...], damit die Welt glaube» (vgl. Joh 17,21). In diesem Jahr findet die Gebetswoche vom 18. bis 25. Januar statt.

Deshalb laden wir ein zum ökumenischen Seniorennachmittag (siehe unten) und zum ökumenischen Gottesdienst in der Kornfeldkirche am Sonntag, 21. Januar, um 10.00 Uhr.

Der Kirchenchor St. Franziskus wird den Gottesdienst musikalisch gestalten. Der Gottesdienst in der Kirche St. Franziskus fällt am 21. Januar aus.

Ökumenische Kinderfeier

Parallel zum ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 21. Januar, sind die Kinder um 10.00 Uhr eingeladen zur Kinderfeier in der Kornfeldkirche.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Wie in jedem Jahr findet im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christinnen und Christen ein ökumenischer Seniorennachmittag statt.

In diesem Jahr lädt das Andreas Haus ein am Mittwoch, 24. Januar, um 14.30 Uhr. Sie sind herzlich willkommen, auf diese Weise unsere Gemeinsamkeiten im Leben und Glauben miteinander zu teilen!

Die Kollekten

13./14. Januar: Sofo Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
20. Januar: Karmeliten

Wir verdanken folgende Kollekten

9./10. Dezember: Universität Freiburg i.Üe., Fr. 128.-; 16., 17. Dezember: Israelische Gemeinde Basel, Fr. 755.-; 24., 25., 26. Dezember: Kinderspital Bethlehem, Fr. 3256.-; 25. Dezember: Kirchenmusik, Fr. 1804.-. Herzlichen Dank.

AGENDA

Audiostream über 061 533 75 40 oder <https://www.stfranziskus-riehen.ch>

2. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 13. Januar

17.30 Eucharistiefeier
Familiengottesdienst mit den Erstkommunionfamilien (M. Föhn/H. Döhling)

Sonntag, 14. Januar
10.30 Eucharistiefeier (M. Föhn)

Montag, 15. Januar
15.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 16. Januar
12.00 Mittagstisch (Anmeldung bis Montag bei D. Pandza, Telefon 061 641 61 75)

Donnerstag, 18. Januar
9.30 Kommunionfeier, anschliessend Kaffee im Pfarreiheim

3. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 20. Januar

17.30 Kommunionfeier (D. Becker)

Sonntag, 21. Januar
10.00 Ökumenischer Gottesdienst in der Kornfeldkirche (A. Klaiber/D. Becker)

10.00 Ökumenische Kinderfeier in der Kornfeldkirche

10.30 Kein Gottesdienst in der Kirche St. Franziskus

Montag, 22. Januar, hl. Vinzenz
15.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 23. Januar
12.00 Mittagstisch (Anmeldung bis Montag bei D. Pandza, Telefon 061 641 61 75)

Mittwoch, 24. Januar
14.30 Ökumenischer Seniorennachmittag im Andreas Haus

Donnerstag, 25. Januar, Bekehrung des hl. Apostels Paulus

9.30 Eucharistiefeier, anschliessend Kaffee im Pfarreiheim

ST. MICHAEL

**In kroatischer Sprache
Sonntag, 14. Januar**

10.30 Rosenkranz
11.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Januar
10.30 Rosenkranz
11.00 Eucharistiefeier

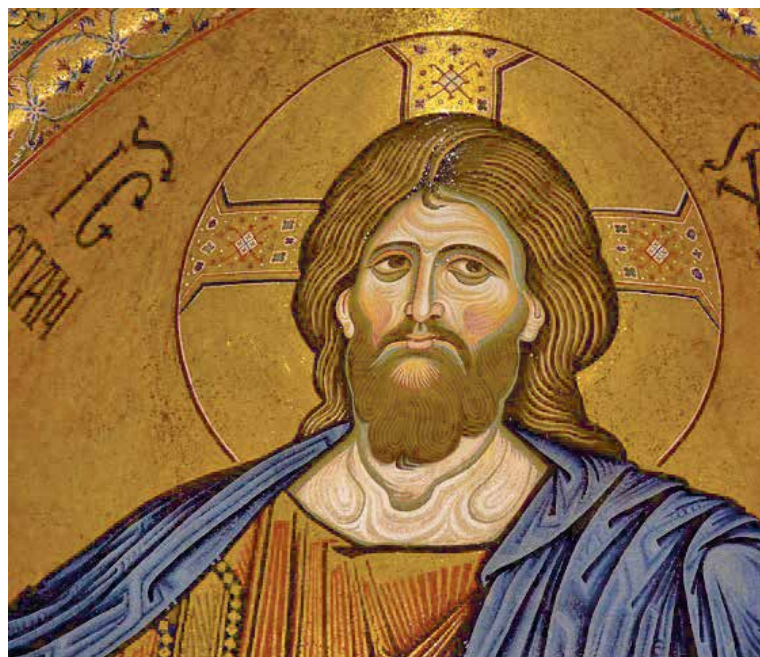
Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.



Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



falco / Pixabay

Zusammen als Zeugen von Jesus dem Erlöser

Seit mehr als einem Jahrhundert ist der Begriff «Ökumenismus» in den Wortschatz der Kirche eingegangen. Eigentlich hat sich diese kirchliche Erfahrung erst mit dem 2. Vatikanischen Konzil öffentlich in der katholischen Kirche durchgesetzt mit dem entsprechenden Dekret Unitatis Redintegratio (UR). Der Ökumenismus ist eine kirchliche Erfahrung des Dialogs zwischen den christlichen Konfessionen. Nach jahrhundertelangen Kriegen, heftigen theologischen Debatten und jeweiligen Exkommunikationen wurde das Bedürfnis stark empfunden, sich zu treffen, die Gründe der anderen anzuhören, Spaltungen zu überwinden und der Welt den einen Glauben an Jesus Christus, den Erlöser, zu bezeugen. Neben der theologischen Auseinandersetzung und als deren Grundlage gibt es auch die Gebetswoche für die Einheit der Christen, die jedes Jahr in Europa rund um das Fest der Bekehrung des hl. Paulus am 25. Januar gefeiert wird. In dieser Zeit werden sowohl Initiativen innerhalb der einzelnen christlichen Konfessionen als auch ökumenische Gebetsmomente organisiert, an denen Katholiken, Protestanten und Orthodoxe gemeinsam teilnehmen. Wir fragen uns: Wofür genau sind wir eingeladen zu beten? Und welches Ziel verfolgt die ökumenische Bewegung heute? Die grosse Gefahr der letzten Jahrzehnte, zumindest in bestimmten katholischen Kreisen, bestand in der Tat darin, die ökumenische Erfahrung aus-

schliesslich als Wunsch zu leben, die gesamte Christenheit zur authentischen, von der Kirche von Rom übermittelten christlichen Lehre zurückzuführen. Neueste Studien über den Kontext der christlichen Ursprünge zeigen unter anderem, dass es von Anfang an verschiedene Erfahrungen des christlichen Lebens gab. Schon das Konzil hat vor sechzig Jahren vor dieser Versuchung gewarnt und gemahnt: «Alle Christgläubigen sollen sich bewusst sein, dass sie die Einheit der Christen umso besser fördern, ja sogar einüben, je mehr sie nach einem reinen Leben gemäss dem Evangelium streben» (UR 7). Heute Ökumenismus zu leben bedeutet nicht so sehr, eine sofortige Rückkehr zur christlichen Einheit zu wünschen. Vielmehr geht es darum, den vom Konzilsdekret (UR 8) empfohlenen «geistlichen Ökumenismus» anzustreben. Alle Christen und christlichen Gemeinschaften, unabhängig von ihrer Konfession, sind eingeladen, ihren Glauben an Christus, den Retter, zu bezeugen. Wir leben in einer Gesellschaft, die dem Menschen Glück verspricht. Und dieses Glück oft auf den Erwerb und den Konsum von materiellen Gütern beschränkt. Die Menschheit braucht aber mehr, sie braucht das Heil. Und nur Jesus und seine Botschaft können dem Menschen den vollständigen Sinn des Lebens geben. Das ist die grosse Herausforderung für die ökumenische Bewegung heute.

Marco Nuzzo

St. Anton MITTEILUNGEN

Kollekten: gelebte Solidarität

13. Januar: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

14. Januar: Sternsinger – Missio

20./21. Januar: Pro Flores. Für Stipendien der Schüler von Padre Fidelis in Flores

Jassnachmittag

Auch im neuen Jahr treffen wir uns wieder zum Jassen und gemütlichen Beisammensein.

Donnerstag, 18. Januar, 14.00 Uhr in der Zunftstube. Herzlich willkommen! KAB

Sternsingen 2024

Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger wieder in Alters- und Pflegeheimen unterwegs. In 11 verschiedenen Heimen durften wir singen, den Segen bringen und für arme Kinder sammeln. In diesem Jahr spenden wir für Kinder in Amazonien, wo vor allem die Rodung des Regenwaldes die Urbevölkerung stark bedroht. Bis jetzt haben die Kinder den tollen Betrag von rund 3000 Franken gesammelt, und wir hoffen natürlich, dass wir noch den einen oder anderen Batzen «ersingen» können, z.B. beim Empfangsgottesdienst am Sonntag, 14. Januar, um 10 Uhr in St. Anton!

Vorher aber haben wir noch die einmalige Möglichkeit am Sonntag, 7. Januar, um 10 Uhr in der Kirche St. Marien in Olten beim Fernsehgottesdienst mitzuwirken und so die Sternsingertradition wieder präsentieren zu machen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Spenderinnen.

Pia Dongiovanni



tom / Pixabay

Suchst du eine sinnvolle Aufgabe

und möchtest den Gottesdienst aktiv mitgestalten? Liest du zudem gerne vor und legst Wert auf eine gute Aussprache? Dann suchen wir genau dich als Lektorin oder Lektor!

Am 25. Januar und 8. Februar findet eine Einführung statt. Melde dich bitte beim Sekretariat.

Kinder und Jugendtreff St. Anton

Die Pfarrei St. Anton lädt im 2024 monatlich zu einem Treffen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 5 und 25 Jahren ein.

Insbesondere Ministrierende, der Kinderchor, Kinder, die sich auf die Erstkommunion und die Firmung vorbereiten, sowie alle Kinder und Jugendlichen, die sich mit der Kirche und St. Anton verbunden fühlen und eine christliche Gemeinschaft mit Gleichaltrigen suchen, sind herzlich eingeladen. Wir teilen den Glauben, singen und essen zusammen. Wir besuchen unsere Gottesdienste, unternehmen Ausflüge, führen Veranstaltungen und Lager durch und dienen der Kirche und Pfarrei St. Anton. Das erste Treffen ist am Sonntag, 4. Februar. Flyer mit detailliertem Programm liegen auf oder können im Sekretariat bestellt werden (st.anton@rkk-bs.ch, Tel. 061 386 90 60).



Claudio Dongiovanni

Verstorben aus unserer Pfarrei

Innerhalb der letzten Wochen haben uns verlassen: Susanna Gerber-Sager (1929), Marianne Leuthard-Giess (1945). Gott nehme sie auf in sein Reich und schenke den Angehörigen Trost und Kraft.

Ausstellung in St. Anton zu den eucharistischen Wundern

In den nächsten beiden Wochen ist das Wunder von Patierno, Italien, aus dem Jahr 1772 bis 1774, beim Kirchendurchgang ausgestellt. Eine Sammlung früherer Aushänge eucharistischer Wunder finden Sie weiterhin im Foyer des Pfarreiheims.



Kollekten im Dezember 2023

2.12.: Universität Freiburg i.Üe., 177.–
3.12.: Adventsaktion 543.–

10.12.: Arge, Weltjugendtag 607.–
17.12.: Priesterweihe Ebere 1034.–
24.12.: Cattolica Unio 601.–
Heiligabend:
Kinderspital Bethlehem 1453.–
Weihnachten:
Universität Bethlehem 1601.–
31.12.: Schweizer. Hilfe für Mutter und Kind 919.–
Herzlichen Dank für Ihre grosszügigen Spenden.

Öffnungszeiten Sekretariat St. Anton
Am Freitag, 19. Januar, ist das Sekretariat nur von 14 bis 16.30 Uhr geöffnet.

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19 Uhr.

Im Januar finden kurzfristig und ausnahmsweise keine Gottesdienste der tamilischen Mission in St. Anton statt.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 3. Samstag im Monat neu um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern
in St. Anton am ersten und letzten Sonntag im Monat um 17 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17 Uhr.

PETRUSBRUDERSCHAFT

Eucharistiefeiern (tridentinisch)
in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und weitere Tage nach Ankündigung.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Sonntag des Wortes Gottes
Am 21. Januar feiert die Kirche den Sonntag des Wortes Gottes. In unserer Pfarrei wird die Bedeutung der Heiligen Schrift am Dienstag, 16. Januar, in ei-



Altar, San Pio X.

nem Treffen für Lektoren hervorgehoben. Im Mittelpunkt steht die Wichtigkeit des Lektoren Dienstes, der das Leben der Kirche und unsere Gottesdienste belebt. Ziel ist es auch, die Menschen einzuladen, sich ihres eigenen Charismas bewusst zu werden und es in das Leben der Pfarrei einzubringen.

MITTEILUNGEN

Solidaritätsabendessen

Am Samstag, 27. Januar, um 19.15 Uhr findet ein Solidaritätessen statt, dessen Erlös dem Missionsprojekt der Scalabrini-Patres in Uganda zugutekommen wird. Eine Portion Pasta und ein Getränk kosten Fr. 10.–. Vorverkauf von Essensgutscheinen im Pfarrsekretariat. Im Laufe des Abends wird es eine Videoübertragung aus Uganda mit Pater John – einem der Scalabrini-Patres vor Ort – geben, der uns über die Situation und den Fortschritt der laufenden Arbeiten informieren wird.

Pfarrereiratsitzung

Der Pfarreirat trifft sich am Mittwoch, 24. Januar, um 19.15 Uhr im «Sala Bar». Die Traktanden sind auf der Website der Pfarrei zu finden: www.parcchia-sanpiox.ch
Alle Mitglieder, Freunde und Interessenten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten Sekretariat

Dienstag bis Freitag 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

AGENDA

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)

Samstag, 13. Januar

8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier
16.00 STA Beichtgelegenheit
17.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 14. Januar

7.00 STA Eucharistiefeier
10.00 STA Eucharistiefeier mit Empfang der Sternsinger
11.30 STA Eucharistiefeier (tridentinisch)
14.00 STA Eucharistiefeier (Johspo)
10.00 Pio X S. Messa
16.30 Pio X S. Messa
18.00 S. Clara. Messa

Montag, 15. Januar

9.00 STA Eucharistiefeier
JM für Hedwig Erni-Schneider
18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 16. Januar

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
9.00 STA Eucharistiefeier
JM für Emil Gschwindemann-Dellaserra und Angehörige
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 17. Januar

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
16.00 STA Marianisches Gebet (englisch)
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 18. Januar

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 19. Januar

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 STA Beichtgelegenheit
19.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Samstag, 20. Januar

8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier
JM: Sophie und Jean Cron-Baumann und Angehörige
14.00 STA Eucharistiefeier (syro-orth.)

16.00 STA Beichtgelegenheit

17.00 STA Eucharistiefeier
18.30 STA Eucharistiefeier (Slowenische Mission)

18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 21. Januar

7.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
10.00 STA Eucharistiefeier
11.30 STA Eucharistiefeier (tridentinisch)

14.00 STA Eucharistiefeier (syro-orth.)

10.00 Pio X S. Messa
16.30 Pio X S. Messa
18.00 S. Clara S. Messa

Montag, 22. Januar

9.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 23. Januar

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
9.00 STA Eucharistiefeier
JM für Pfarrer Andreas Cavelti
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 24. Januar

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
16.00 STA Marianisches Gebet
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 25. Januar

Bekehrung des hl. Apostels Paulus

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
JM für Rosa Engetschwiler
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 26. Januar

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 STA Beichtgelegenheit
19.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst (Lk 10,27)



Frauen in Burkina Faso.

Vom 18. bis 25. Januar findet jedes Jahr die Gebetswoche für die Einheit der Christen statt. In diesem Jahr steht sie unter dem Thema der Gottes- und Nächstenliebe.

Ökumene – ein Gebot Gottes

Die Einheit der Christen hängt zutiefst mit unserem Glauben an den einen Gott zusammen. Wir glauben alle an den einen Gott, und weil dieser Gott Mensch geworden ist, muss diese Gemeinschaft auch im konkreten Leben sichtbar wer-

den. Das wird schön sichtbar im Thema der diesjährigen Gebetswoche: die Liebe zu Gott spiegelt sich wieder in der Liebe der Menschen untereinander. Das ist aber gar nicht so einfach, wie Geschichte und Gegenwart zeigen.

Ehrliche Einheit und Gemeinschaft

Ausgehend von der Notwendigkeit der Einheit besteht die Versuchung, vorschnell zu sagen, dass wir schon eins seien, dass es keine wirklichen Unterschiede gebe und wir ja alle «an den gleichen Gott» glauben. Wenn sich aber im konkreten Alltag zeigt, dass wir uns in wesentlichen Punkten nicht einig sind, dann wäre solche Rede eine Lüge. Es ist zweifellos so, dass wir Christen uns in vielen wesentlichen Punkten noch nicht oder nicht mehr einig sind. Deswegen ist es notwendig, dass wir

uns im ökumenischen Gespräch und Gebet darum bemühen, bestehende Einheit zu stärken und trennende Unterschiede zu überwinden.

Gemeinschaft pflegen in gegenseitigem Respekt

Die bestehenden Gemeinsamkeiten sollen immer wieder sichtbar werden, damit die Welt sieht, dass wir an den einen Herrn Jesus Christus als den Retter der Welt glauben. Ein solches Zeugnis ist aber nur möglich, wenn das, was gezeigt wird, auch ehrlich, der Wirklichkeit entsprechend ist. Daher können und sollen wir immer wieder das gemeinsam tun, was uns wirklich verbindet: Miteinander beten, miteinander Stellung beziehen, miteinander konkrete Not lindern. Solches Miteinander schwächt nicht die eigenständigen

Traditionen, sondern stärkt sie, weil es sie erscheinen lässt als Teil einer grösseren Bewegung.

Gebet für die Einheit

Die Einheit sollte eigentlich alle wesentlichen Punkte umfassen – nach röm.-kath. Verständnis neben der gemeinsamen Taufe auch in der Gemeinschaft im Glauben, in den Sakramenten und in der Leitung. Offensichtlich sind wir hier noch nicht am Ziel und es ist auch so, dass wir es alleine aus menschlicher Kraft auch nicht schaffen. Wir brauchen Gottes Hilfe. Deswegen beten wir immer wieder alleine und gemeinsam und auch ganz besonders in der Gebetswoche für die Einheit der Christen darum, dass Gott das Gemeinsame stärke und uns hilft, die Spaltungen zu überwinden.

Pfr. Stefan Kemmler

SEELSORGERAUM

Opfer

14.1. Solidaritätsfonds für Mutter und Kind – SOS werdende Mütter
21.1. Caritas BS-Opferntag

Kinderspital Bethlehem

Seit über 50 Jahren führt die Gruppe «Adventsaktion Kinderspital Bethlehem» aus Sursee jeweils in der Adventszeit die schweizweite Aktion «Ein Herz für die Kinder von Bethlehem» durch. Die Gruppe besteht aus 10 ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die den Schokoladeherzenverkauf zugunsten des Caritas Baby Hospitals organisieren und durchführen.

Es freut uns, dass wir dank des Verkaufs der Herzen durch unserer Firmlinge sowie der Spende unserer Helferinnen und Helfer den Betrag von Fr. 1020.– direkt an das Kinderspital Bethlehem weiterleiten dürfen. Herzlichen Dank für eure Mithilfe!

Allerheiligen

Im Leben vorausgegangen

ist uns am 28. Dezember Gertrud Eberle-Sekinger (*1937), Generationenhaus Holestr. 119.

Gott nehme sie auf in sein Reich und gebe den Angehörigen Kraft und Trost.

Gymnastikgruppen Allerheiligen

Ein neues Jahr hat begonnen – also frisch ans Werk!

Es könnte ja sein, dass Sie sich einen Neujahrsgrußsatz «einverleibt» haben,

der mit Auskosten von Lust und Freude auf Bewegung im Kreise gleichgesinnter Frauen oder Männer im Seniorenalter zu tun hat. Dann sind Sie herzlich willkommen bei uns in den Gymnastikgruppen Allerheiligen unter der Leitung von Therapeutin Simone Lagger. Lektionen gibt es jeden Freitag ab dem 12. Januar (ausgenommen Schulferien) für Männer 8.30 Uhr, für Frauen 10 und 14 Uhr. Dauer jeweils 1 h, anschliessend Gelegenheit, einen Kaffee zu trinken. Wer gerne erleben möchte, wie das ganze läuft, möge sich an zwei Gratislektionen beteiligen.

Führungsgruppe Gymnastik Allerheiligen

Singkreis St. Anton-Allerheiligen

Am Sonntag, 14. Januar, um 10 Uhr singt der Singkreis St. Anton-Allerheiligen unter der Leitung von Lukas Sehr die Jugendmesse von Joseph Haydn, Missa brevis in F unter Mitwirkung des Kirchenchores Peter und Paul Allschwil. Herzliche Einladung an alle zum Mitfeiern.

Frauengemeinschaft

Gottesdienst mit der Frauengemeinschaft: Dienstag, 23. Januar, 9 Uhr, anschl. Treff im Pfarreiheim.

Suppentag am 27. Januar

Mit dem dritten Suppentag geht die seit fünfzig Jahren so beliebte winterliche Suppentagsaison ein weiteres Mal zu Ende. Noch einmal aber dürfen wir Jung und Alt, Freunde und Bekannte aus der Pfarrei und dem Quartier ganz herzlich einladen zum geselligen einfachen Mahl für einen guten Zweck.



Unsere Firmlinge beider Pfarreien sowie aus St. Anton werden an diesem Suppentag mithelfen!

Am Mittag von 11.30 bis 14 Uhr und am Abend nach dem «Gottesdienst-plus-Gast» mit Franziska Schwitter von 18 Uhr freuen wir uns, die hoffentlich zahlreichen Gäste mit einer kräftigen Gerstensuppe bewirten zu dürfen. Daneben gibt es heisse Wienerli oder Sandwiches, feine Kuchen und Torten vom köstlichen Dessertbuffet zu geniessen sowie Tranksame aus dem Pfarreikeller.

Der Erlös ist diesmal für das Werk unserer ehemaligen Pfarreiangehörigen Sr. Miguela Müsli und ihrer Mitschwester bestimmt und dient der Unterstützung des Ausbaus und Betriebs des «Internado Femenino Santa Cruz», in welchem junge, vorwiegend indigene Mapuche-Frauen in Panguipulli in der Araukania-Region im Süden Chiles betreut und vielfältig ausgebildet werden. Wir freuen uns über einen regen Bei-

such und ein gemütliches Beisammensein und danken im Voraus herzlich für jede Spende in die «Suppentopfkasse» oder eine feine Gabe ans Dessertbuffet.

Das Suppentagteam

Einladung zur ausserordentl. Pfarreiversammlung Allerheiligen 2024

Im Namen des gesamten Pfarreirates laden wir alle Gemeindemitglieder zur Pfarreiversammlung in den Pfarreiheimsaal ein am Sonntag, 4. Februar, anschliessend an den Gottesdienst um 11.15 Uhr.

Stimm- und wahlberechtigt sind alle in der Pfarrei wohnhaften Gemeindemitglieder ab dem 16. Altersjahr.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Eröffnungsgebet/Einstimmung
3. Wahl der Stimmzähler
4. Genehmigung der Traktandenliste
5. Infos durch die RKK (Bauherrin des Projektes)
6. Vorstellen des Projektes durch das Architekturbüro Rüst und Gerle
7. Fragerunde
8. Beschluss Renovation/Umnutzung Pfarreiheim Allerheiligen gemäss vorhandenen Bauplänen
9. Beschluss Renovation/Umnutzung Pfarrhaus Allerheiligen
10. Anträge
11. Varia

Anträge sind spätestens zwei Wochen vor der Pfarreiversammlung zuhanden der Pfarreiratspräsidentin Allerheiligen, Neubadstrasse 95, 4054 Basel einzureichen.

Im Anschluss an die Versammlung la-

den wir Sie herzlich zu einem Umtrunk mit kleinem Imbiss und gemütlichem Beisammensein ein.

Marianne Mendelin, Pfarreiratspräsidentin

Gerne verdanken wir die Opfer

10.12. Lourdes-Pilgerverein	196.50
17.12. Suppentag	396.75
24.12. Kinderspital Bethlehem	1195.30
25.12. Verein Uni Bethlehem	506.80
31.12. Sternsingenprojekt 2024	667.70

VORANZEIGE

Einpacken der Fastenaktionsunterlagen

Donnerstag, 1. Februar, um 9 Uhr. Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei behilflich sind.

Sacré-Cœur

Quêtes

13 et 14 janiver : pour le fonds de solidarité pour la mère et l'enfant
20 et 21 janvier : pour les Chrétiens d'Orient

Catéchisme des futurs Premiers Communiant

Samedi 13 janvier, à 10.00 h

Semaine de l'unité du 18 au 25 janvier

Célébration œcuménique au Sacré-Cœur

Dimanche 14 janvier, à 10.30 h

Rencontre Lectio Divina, groupe ABC

Vendredi 19 janvier, à 9.30 h

Ballades sur les traces des Huguenots à Bâle

Samedi 20 janvier, à 10.00 h (pour de plus amples renseignements veuillez contacter M. Cornuz au 079 772 34 86)

Bonne Soupe œcuménique en faveur de l'OESA (Oekumenischer Seelsorgedienst für Asylsuchende, Bâle)

Samedi 20 janvier, au Centre de l'Eglise Française Réformée, Holbeinplatz 7, à 12.00 h

Célébration œcuménique à St-Léonard (pas de messe au SC)

Dimanche 21 janvier, à 10.00 h

Concert œcuménique à St-Léonard

Dimanche 21 janvier, à 17.00 h

Confessions individuelles par un prêtre de l'Opus Dei

Mardi 23 janvier, à 15.00 h

Réunion du groupe St. Vincent

Mercredi 24 janvier, à 20.00 h

Prières de louange et méditation devant le Saint Sacrement avec le groupe Pentecôte, à l'église

Vendredi 26 janvier, à 19.00 h

Catéchisme des futurs Premiers Communiant

Samedi 27 janvier, à 10.00 h

Est entrée dans la maison du Père

Madame Marguerite Bongard-Zosso, née le 28 janvier 1931 et décédée le 17 décembre 2023. Qu'elle repose dans la paix du Seigneur !

VORANZEIGE

Konzert Klavier und Geige

(Bach, Beethoven und Liszt) am 28. Ja-

nuar um 16.15 Uhr in der Kirche der Pfarrei Sacré-Cœur.

St. Marien

Gerne verdanken wir folgende Opfer

19.11. Kath. Frauenbund Luzern, Elisabethenopfer	335.35
22.11. Elisabethenmesse für Kath. Frauenbund	170.—
26.11. Suppentagprojekt Allerheiligen, Chile	299.80
3.12. Uni Fribourg	272.—
10.12. Schule Kongo	358.90
17.12. Mittagsmusik	295.85
24.12. Kinderspital Bethlehem	716.70
25.12. Uni Bethlehem	2444.80
26.12. Anliegen der Pfarrei	55.90

Konzert

Samstag, 13. Januar, 17.00 Uhr
Elem Duo
Soli und Duos aus dem Barock:
Leclerc – Biber – Bach, mit Kollekte.

Ökumenische Vesper

Sonntag, 21. Januar, 18.00 Uhr unter der Mitwirkung von Münsterpfarrerin Dr. Caroline Schröder Field sowie dem Gesangchor, Solisten und der Capella der Marienkirche.

Elisabethenwerk

Donnerstag, 25. Januar, 12.15 Uhr
Ganz herzliche Einladung zur Messe mit anschliessendem Mittagstisch! Bitte bei Béa Starck anmelden: Telefon 061 271 58 47.

POLNISCHE KAPLANE IN ALLERHEILIGEN

Jeden Sonntag ab 11.30 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.00 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT IN ALLERHEILIGEN

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch), jeden 1. und 3. Sonntag im Monat.

UNGARISCHE GEMEINSCHAFT IN SACRÉ-CŒUR

Sonntag um 15 Uhr (unregelmässig).

UKRAINISCH-GRIECHISCH-KATHOLISCHE GEMEINSCHAFT IN ST. MARIEN

15.00 Uhr (ukrainisch), jeden 2. und 4. Sonntag im Monat.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

AGENDA

Abkürzungen: Allerheiligen (AH), Sacré-Cœur (SC), St. Marien (StM)

Samstag, 13. Januar

17.00 StM Konzert Soli und Duos aus dem Barock
18.00 SC Messe anticipée du dimanche

Sonntag, 14. Januar

10.00 AH Eucharistiefeier mit Begleitung des Singkreises St. Anton-Allerheiligen
10.30 SC Célébration œcuménique
11.30 StM Eucharistiefeier
11.30 AH Beichte (polnisch)
12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
15.00 SC Messe (ungarisch)
15.00 StM Messe (ukrainisch, 2. und 4. Sonntag im Monat)
18.00 StM Eucharistiefeier

Montag, 15. Januar

15.00 AH Rosenkranz
20.00 StM Rosenkranz

Dienstag, 16. Januar

12.15 StM Eucharistiefeier. JM für Elisabeth Ehinger; Anton und Lydia Bachmann, Philipp Bachmann und Gregor Bachmann
19.30 StM Bibelteilen

Mittwoch, 17. Januar

9.00 SC Messe
12.15 StM Eucharistiefeier

18.30 AH Eucharistiefeier, JM für Janja Sollberger
--

Donnerstag, 18. Januar

11.30–12.00 StM Beichte
12.15 StM Eucharistiefeier
18.00 SC Messe, suivie du chapelet

Freitag, 19. Januar

12.15 StM Eucharistiefeier
18.00 StM Beichte

Samstag, 20. Januar

16.30 Münster ökumenische Vesper
18.00 SC Messe anticipée du dimanche

Sonntag, 21. Januar

10.00 AH Eucharistiefeier
10.00 SC Célébration œcuménique à St. Léonard (pas de messe au Sacré-Cœur)
11.30 StM Eucharistiefeier
11.30 AH Beichte (polnisch)
12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
12.00 SC Messe (philippines)
14.00 AH Eucharistiefeier (philippinisch)
16.00 SC Messe (ungarisch)
17.30 AH Eucharistiefeier (slowakisch)
18.00 StM Ökumenische Vesper unter der Mitwirkung von Solisten, Gesangchor und der Capella der Marienkirche

Montag, 22. Januar

15.00 AH Rosenkranz
20.00 StM Rosenkranz

Dienstag, 23. Januar

9.00 AH Eucharistiefeier; zusammen mit der Frauengemeinschaft, M für Ruth Winiger anschl. Treff im Pfarreiheim
12.15 StM Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Januar

12.15 StM Eucharistiefeier
16.00 AH Erstkommunionvorbereitung 9. Gruppenstunde mit anschliessendem Gottesdienst

Donnerstag, 25. Januar

11.30–12.00 StM Beichte
12.15 StM Eucharistiefeier mit anschl. Mittagstisch Elisabethenwerk
15.00 AH Gottesdienst im Generationenhaus mit Marianne Laub-scher, Pfarrerin

18.00 SC Messe, suivie du chapelet

Freitag, 26. Januar

12.15 StM Eucharistiefeier
18.00 StM Beichte

Samstag, 27. Januar

11.30–14.00 AH Suppentag
18.00 AH Gottesdienst-plus-Gast Unser Gast: Franziska Schwitter anschl. Suppentag
18.00 SC Messe anticipée du dimanche

Seelsorgeraum Heiliggeist

Konzertreihe 2024 – Johann Sebastian Bach und die französische Romantik und Moderne

Die Konzertreihe 2024 verbindet Musik von Johann Sebastian Bach mit Werken aus der französischen Romantik und beginnenden Moderne. Begegnungen mit arrivierten und bekannten Solistinnen und Solisten und Entdeckung neuer Talente ergeben eine Mischung aus Erfahrung und Erneuerung, die charakteristisch für die Konzeption unserer Konzertreihe ist.

Klavierwerke von Johann Sebastian Bach und den zwei bedeutendsten französischen Impressionisten Claude Debussy und Maurice Ravel verbinden sich mit Orgelmusik von Johann Sebastian Bach und den französischen Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts César Franck, Charles-Marie Widor, Louis Vierne, Jehan Alain und Marcel Dupré. Eine spannende Auseinandersetzung, war J.S. Bach auch im Frankreich des 19. Jahrhunderts wiederentdeckt, verehrt und viel gespielt worden. Claude Debussy und der 13 Jahre jüngere Maurice Ravel gelten als die beiden bedeutendsten Vertreter des französischen Impressionismus. Sie adaptierten «fremdartige» Musik – traditionelle



Die Orgel der Heiliggeistkirche.

slawische und asiatische Musik, Pentatonik und Ganztonleiter, orientalische Musik und Jazz, inner- und aussereuropäische Tanzformen – und fügten diese in ihren französisch-europäischen Kompositionsstil ein. Virtuoses Klavierspiel und sinnliche Klangfarben wechseln sich in diesem Stil ab.

César Franck, der Vater der Erneuerung der französischen Orgelmusik, Charles-Marie Widor und Louis Vierne sind die

drei bedeutendsten französischen Komponisten der frühen und späten Romantik. Marcel Dupré führte diesen Stil in die Moderne weiter, Jehan Alain ist mehr dem impressionistischen Stil verpflichtet, mit rhythmisch prägnanten und virtuos angelegten Werken, aber auch mit dem verträumt-sinnlichen Farbenspiel der französischen Orgel.

Das erste Konzert am 14. Januar um 17.00 Uhr bestreiten Paul Suits und Joa-

chim Krause. Der Pianist eröffnet seinen Programmteil mit zwei Präludien und Fugen aus Bachs «Wohltemperiertem Klavier», auf der Orgel erklingt sein wohl berühmtestes Orgelwerk, «die» Toccata in d. Werke von Claude Debussy entführen uns in die spezielle Klanglandschaft des französischen Impressionismus. Im französischen Orgelteil erklingt Musik von César Franck und Werke einer der grössten Kompositionshoffnungen des 20. Jahrhunderts, Jehan Alain, der aber zu Beginn des 2. Weltkriegs im Gefecht starb.

Zwei Künstler der jüngeren Generation bestreiten das zweite Konzert am 21. Januar um 17.00 Uhr: die junge Pianistin Luana Kaslin und der Organist Frederick James.

Eine virtuose Toccata in vier Sätzen und die Chromatische Fantasie und Fuge eröffnen den jeweiligen Konzertteil. Musik von Maurice Ravel und Claude Debussy und auf der Orgel von Louis Vierne fügt sich klanglich und inhaltlich als musikalische Dichtungen wunderbar zusammen. Herzliche Einladung!

Joachim Krause

MITTEILUNGEN

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline

Regelmässige Veranstaltungen:

Yoga: Dienstag, 16. und 23. Januar, 18.00 Uhr, Tituskirche, Meditationsraum Tersteegen

Bibel-Café: Mittwoch, 17. und 24. Januar, 10.30 Uhr, Tituskirche

Abendmeditation: Mittwoch, 17. und 24. Januar, 19.30 Uhr, Tituskirche, Meditationsraum

Abendmeditation: Donnerstag, 18. und 25. Januar, 19.30 Uhr, Heiliggeistkirche, Taufkapelle

Offline-Stille-Tag

Am 20. Januar, 10.00 bis 16.30 Uhr eintauchen ins Schweigen und ins kontemplative Gebet. Den eigenen Wünschen für das noch neue Jahr Raum geben, dem Atem lauschen, die inneren Regungen wahrnehmen, zu sich kommen. Mit kurzen Impulsen und abschliessendem Austausch. Im Offline-Meditationsraum in der Tituskirche. Bitte eigenen Lunch (Fingerfood) mitbringen. Infos und Anmeldung bis 15. Januar bei Katrin Schulze. Der Tag findet ab fünf Teilnehmenden statt.

Schöpfungsdetektive



Fotos: Christine Wittkowski

Vogelfutter der Schöpfungsdetektive.

Einmal im Monat trifft sich eine Gruppe von Kindern zu den Schöpfungsdetektiven. Wir werden aktiv zur Bewahrung der Schöpfung: Wir lösen spannende Rätsel, basteln und wissen, wie wir die Natur schützen können. Wir engagieren uns in vielfältiger Weise für die Bewahrung der Schöpfung. Das nächste Mal treffen wir uns am Mittwoch, 17. Januar, von 14.00 bis 16.30 Uhr

beim Labyrinth der Heiliggeistkirche. Dann geht es um Abfall und darum, dass man gar nicht alles wegwerfen muss. Lasst euch überraschen! Kinder im Primarschulalter ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen. Anmeldung gerne an christine.wittkowski@rkk-bs.ch oder spontan vorbeikommen.

GLAUBEN FEIERN

Taufen

Das Sakrament der Taufe empfangen: am 14. Januar Mariam Léonie Christie Nanga, Tochter von Alpha Lossangoyi-Nanga und Olima Salome Bunde; am 20. Januar Henry Germanier, Sohn von Dominic und Sophie Germanier. Wir wünschen den Familien viel Freude und Gottes Segen.

Tauferneuerung Erstkommunionkinder



Gott ist mit uns auf dem Weg: Vorbereitung auf die Tauferneuerung.

27 Erstkommunionkinder bereiten sich seit September auf die Erstkommunion vor. Bei jedem Gruppentreffen entdecken wir etwas Neues: Wie ist es, gemeinsam auf dem Weg zu sein? Wie geht Erstkommunion? Was gibt es alles in unserer Kirche zu entdecken? Wie können wir Frieden machen? Dies waren die Fragen, denen wir in den letzten Wochen nachgegangen sind. Beim nächsten Treffen beschäftigen wir uns mit der Taufe. Wie war das damals, als wir getauft wurden, was bedeuten die Symbole der Taufe und was bekommen wir in der Taufe mit auf unseren Lebensweg? Gemeinsam mit den Kindern entdecken wir, dass Glauben etwas mit Vertrauen zu tun hat und dass wir auf Gott als Begleiter auf unserem Lebensweg vertrauen dürfen. Dies wollen wir im Familiengottesdienst zur Tauferneuerung am 15. Januar mit der ganzen Gemeinde feiern. Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Gottesdienst auch die Taufe von Mariam, einem Erstkommunionkind, feiern dürfen.

Einheitswoche – gemeinsam feiern

In wenigen Tagen, am 18. Januar, beginnt die diesjährige Gebetswoche für die Einheit der Christen. Sie dauert bis



Patrick Fore/unsplash

zum 25. Januar und wird von allen christlichen Kirchen und Gemeinschaften begangen. Das diesjährige Motto lautet: «Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst» (Lk 10,27). Die Anregungen für die Gestaltung der Gottesdienste in dieser besonderen Woche wurden von einem Team vorbereitet, in dem verschiedene christliche Traditionen aus Burkina Faso, Afrika vertreten waren und das von der örtlichen Gemeinschaft Chemin Neuf (GCN) unterstützt wurde. Die Auswahl der biblischen und liturgischen Texte ist inspiriert vom Bild des barmherzigen Samariters, in welchem Jesus deutlich macht, was es bedeutet, den Mitmenschen und somit gleichzeitig Gott nahe zu sein. Wie uns dies im Alltag gelingen kann, werden wir im Gottesdienst am Sonntag, 21. Januar, um 10.30 Uhr zusammen mit den reformierten Mitchristen erfahren und uns im gemeinsamen Feiern für unseren Alltag stärken und segnen lassen. Auch in diesem Jahr wird der Gottesdienst von den Vertretern der jeweili-

gen Konfessionen gemeinsam gefeiert und folgt dem Ritus einer der mitfeiernden Konfessionen. Dieses Jahr kommt wieder die reformierte Liturgie zum Zug. Wir dürfen uns also auf einen besonderen Gottesdienst freuen, in welchem wir Gottes Wort für uns fruchtbar werden lassen und miteinander das Abendmahl feiern. Wir laden Sie herzlich zu diesem besonderen Anlass ein.

Patrozinium Don Bosco

Am 25. Januar feiern wir das Patrozinium der Kirche Don Bosco im 11.00 Uhr-Gottesdienst in der Kapelle Don Bosco. Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen zu einem Apéro im Foyer.

Christa Fräulin, Elisabethenwerk Don Bosco und Präsidium Pfarreirat

SOLIDARITÄT

Kollekte am 14. Januar

HG: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind Sofo

Kollekte am 21. Januar

HG: Peace Brigades International PBI

Ergebnisse

HG: 17.12. Jugendchor Fr. 578.80; 23.12. Schweizer Tafel Fr. 478.25; 24./25.12. Kinderspital Bethlehem Fr. 6158.20; 26.12. Kindernothilfe Fr. 558.75; 31.12. K5 Basler Kurszentrum Fr. 282.50

Abschied nehmen mussten wir

von Margarethe Trog (geb. 1928) und Kilian Weiss-Widrig (geb. 1934). Wir vertrauen auf Gottes Zusage und wollen sie getrost mit den Worten von Bruder Klaus in Gottes Hand übergeben: «Mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir.» Den Angehörigen wünschen wir Kraft und Gottes Nähe in ihrer Trauer.

BEGEGNUNG

Apéro Heiliggeist

Der Apéro nach dem Sonntagsgottesdienst am 14. Januar wird Ihnen von der GPH serviert, am 21. Januar von den 8.-Klässlern.

Wandergruppe Don Bosco/ Heiliggeist

Dienstag, 16. Januar
Kunstmuseum–Breite–Münchenstein
Besammlung 9.45 Uhr beim Kunstmuseumbrunnen. Wir wandern dem St. Albkanal entlang nach St. Jakob und der Birs entlang nach Münchenstein, ca. 2 Stunden. Mittagessen im Restaurant Hofmatt. Nachmittags, wer noch mag, über die Grün 80 nach St. Jakob. Nichtwanderer sind willkommen, bitte anmelden.
Leitung: Cornelia Epprecht, Telefon 079 645 01 71, Christine Heinzelmänn, Telefon 076 381 05 78.

Gehirnjogging

Am Donnerstag, 18. Januar, um 15 Uhr sind Sie wieder herzlich eingeladen zu anregenden Denksportübungen im grünen Sitzungszimmer des L'Esprit. Im Anschluss Kaffee, Tee und Gebäck im Café. Ich bitte um Anmeldung bis Mittwochmittag, 17. Januar. *Hella Grunwald*

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Citas en la Misión

Catequesis de Primera Comuni3n: 14 y 21 de enero a las 9.30 h. Grupo Post-comuni3n: 14 de enero a las 9.30 h. Grupo Pre-comuni3n: 21 de enero a las 9.30 h. En encuentro del grupo de familias tendr3 lugar el 14 de enero a las 12 h.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Weekly Mass continues at the regular time of 17.30 on Sundays. The Word of God program for our younger children resumes during weekly Mass following the school holidays. On Sunday 14 January the monthly Religious Education classes take place at their usual venues. Please ensure that your children arrive on time or, if absent, that the teacher is informed accordingly.

VORANZEIGEN

Taiz34you

am Samstagabend, 27. Januar, 18.00 Uhr in der Heiliggeistkirche; 17.00 Uhr Probe des Projektchors «Taiz34you» in der Kirche.

Segensfeier mit Lichterseggen

am 10. Februar um 18.00 Uhr in der Kirche Bruder Klaus. Herzliche Einladung zu einer Feier mit Texten, Musik und Stille und einem persönlichen Segen.

Offline – Gespräch mit einem Gast

Anne Lauer spricht mit Gabriele Kieser, Seelsorgerin an der Psychiatrischen Universitätsklinik Basel, über heilende Begegnungen in der Seelsorge. Dienstag, 6. Februar, 19.30 Uhr, Tituskirche, Meditationsraum Tersteegen, Untergeschoss.

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.



Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

2. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 14. Januar

10.30 HG Eucharistiefeyer mit Taufe (M.-A. Wemmer/C. Wittkowski)
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English

Montag, 15. Januar

9.30 HG Gottesdienst
JZ für Alfred Kunz-Meyer; Leonie Brunner

Dienstag, 16. Januar

14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst

Mittwoch, 17. Januar

Hl. Antonius

9.30 HG Gottesdienst
JZ für August Pr3lat-Doser und verstorbene Angehörige; Angelo Casoni; Gedächtnis für Trudi L3tscher-Willi

Donnerstag, 18. Januar

10.45 AZAB Gottesdienst
19.30 HG Taufkapelle
Abendmeditation

Freitag, 19. Januar

15.00 CV Lehenmatt
Gottesdienst
18.00 BK Santo Rosario
18.30 BK Eucaristía en español

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 20. Januar

11.00 HG Taufe

Sonntag, 21. Januar

10.30 HG Gottesdienst zur Einheitswoche – bitte den Begleittext unter «Glauben feiern» beachten (M.-A. Wemmer/M. Widmer)
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English

Montag, 22. Januar

Hl. Vinzenz

9.30 HG Gottesdienst
JZ für Martha Frefel

Dienstag, 23. Januar

14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst

Mittwoch, 24. Januar

Hl. Franz von Sales

9.30 HG Gottesdienst
JZ für Carlo Plozza; Fritz und Marie-Jeanne Sohm-Gasser; Max Zehnder

Donnerstag, 25. Januar

Pauli Bekehrung

11.00 DB Gottesdienst zum Patrozinium
JZ für Angelo Casoni
15.00 AZ Zum Wasserturm
Gottesdienst
19.30 HG Taufkapelle
Abendmeditation

Freitag, 26. Januar

Hl. Timotheus und hl. Titus

18.00 BK Santo Rosario
18.30 BK Eucaristía en español

Seelsorgeraum St. Clara

Kleinbasler Gebetswoche für die Einheit der Christen

Kurzmeditation am Mittag mit Musik, Stille, Gebet
 15.–19. Januar, täglich 12–12.30 Uhr, Theodorskirche Basel
 21. Januar, 10 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, Theodorskirche Basel



Rudolpho Dubaipixello

Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 15. bis 19.1.

Seit 1966 wird die Gebetswoche für die Einheit der Christen, deren Ursprünge bereits auf das Jahr 1910 zurückgehen, vom Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen und von der Kommission Glaube und Kirchenverfassung des Ökumenischen Rates der Kirchen vorbereitet. Jedes Jahr werden die Texte von einer anderen Region der Welt verfasst. Dieses Jahr kommen die Texte von einem ökumenischen Team aus Burkina Faso mit der Unterstützung der örtlichen Gemeinschaft Chemin Neuf. Von Montag, 15. Januar bis Freitag, 19. Januar findet täglich von 12.00 bis 12.30 Uhr in der Theodorskirche eine Kurzmeditation mit Musik, Stille und Gebet statt. Am Sonntag, 21. Januar, um 10 Uhr findet in der Theodorskirche ein ökumenischer Gottesdienst statt. In Basel beteiligen sich die Evangelisch-reformierte Kirche Basel-Stadt, die Evangelisch-methodistische Kirche, die Neuapostilische Kirche, die Evangelisch-lutherische Kirche Basel und Nordwestschweiz und die Pfarrei St. Clara. Der Leitgedanke wurde dem Lukasevangelium entnommen: «Du musst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst» (Lk 10,27).

Wir unterstützen mit der Gebetswoche ein Projekt in Burkina Faso. In der Sahelzone von Burkina Faso sorgen Christen und Muslime gemeinsam für gesunde Ernährung. Nachhaltige Landwirtschaft, Aufforstung und verschiedene Techniken der Wassergewinnung gehören zum Entwicklungskonzept.



Tina Miroshnichenko/Pevels

Im trockenen Norden Burkina Fasos leben die allermeisten Menschen von der Landwirtschaft, harter Handarbeit mit oft dünnen Ernten. Ackerbauern und Hirten konkurrieren um fruchtbare Flächen. Und der Klimawandel, mit häufigeren Dürren und plötzlichem Starkregen, verschlechtert die Bedingungen zunehmend. Die Region ist wirtschaftlich kaum entwickelt. Deshalb verlassen viele junge Menschen auf der Suche nach Alternativen ihre Heimat.

Die Geschwisterliche Vereinigung der Gläubigen (UFC) verfolgt jedoch erfolgreich einen anderen Ansatz. Christen und Muslime haben sich zusammengeschlossen, um gemeinsam ihre Lebensbedingungen zu verbessern und das Vordringen der Wüste zu verhindern. Die UFC fördert auf vielfältige Weise eine Landwirtschaft, die sich für das trockene Klima eignet. Im Rahmen des Hilfsprojektes werden Brunnen und Regenauffangbecken (Boulis) gebaut. Ihr Wasser reicht aus, um fünf Monate lang die umliegenden Obst- und Gemüsegärten zu bewässern.



Priscilla Du Preez/Unsplash

Die Arbeit der UFC, der «Geschwisterlichen Vereinigung der Gläubigen von Dori» ist erfolgreich. Über 50 Prozent der Bevölkerung beteiligt sich an dem interreligiösen Projekt, das Christen und Muslime gemeinsam durchführen. Damit fördern sie ein friedliches Miteinander der Religionsgemeinschaften. Leider versuchen seit einigen Jahren bewaffnete Gruppen Gewalt zwischen den traditionell friedlich zusammenlebenden Religionen und Völkern zu schüren. Bis Juni 2020 waren im Norden des Landes mehr als 900 000 Menschen gezwungen, ihre Heimat zu verlassen. Auch die UFC Dori musste ihre Projektarbeit aufgrund der Bedrohung umstellen, arbeitet jedoch in allen Bereichen weiter.

Wir stehen den Christinnen und Christen in Burkina Faso zur Seite. In Gedanken, Gebeten und vielleicht mit einer Spende für das Projekt anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christinnen und Christen. *Ariane Beringer*

MITTEILUNGEN

Die Kollekten

13./14. Januar Der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

Der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind ist eines der beiden Solidaritätswerke des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes SKF. Er besteht seit 1976 und leistet schnell und unbürokratisch Überbrückungshilfe für Frauen und Familien, die in finanzielle Not geraten sind – insbesondere im Zusammenhang mit Schwangerschaft, Geburt oder Kinderbetreuung. Dazu unterhält der Solidaritätsfonds in Luzern und in Bellinzona Kontaktstellen, bei denen Unterstützungsgesuche eingereicht werden können. Die Hilfe steht Frauen aus der ganzen Schweiz offen. Das soziale Netz in der Schweiz trägt gut. Trotzdem weist es Lücken auf, gerade im Bereich Mutterschaft und Familie. Die Geburt eines Kindes kann eine finanzielle Belastung für die Eltern mit sich bringen. Alleinerziehende, Working-Poor-Familien und Eltern mit drei und mehr Kindern sind besonders gefährdet, in eine finanzielle Notlage zu geraten. Das belegen Studien und hat die Corona-Krise sichtbar gemacht. Wo staatliche Hilfe nicht oder nicht ausreichend greift, schliesst der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind eine Lücke. Jahr für Jahr unterstützt der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind mehrere hundert Frauen und Familien und bekämpft die Armut in der Schweiz – dank Ihrer Spende.

20./21. Januar Christen und Muslime gemeinsam gegen den Hunger in Burkina Faso

Ausführliche Informationen siehe Leitartikel. Helfen Sie mit Ihrer Spende.

Kollekten – Spenden

Wir danken herzlich für jede Gabe.
 17.12. Tel 143, dargebotene Hand 495,65
 24.12. Kinderheim Kosovo 768,55
 25.12. Kinderspital Betlehem 3941,50

BEICHTE UND VERSÖHNUNG/ OFFENES OHR

Gesprächsmöglichkeit in der Kirche St. Clara

Dienstag und Donnerstag von 10.15 bis 11.30 Uhr*

Beichte in der Kirche St. Joseph

Donnerstag, Freitag 17 bis 18 Uhr*

* ausgenommen in den Schulferien

Beichte in der Kirche St. Clara

Samstag 15.45 bis 16.45 Uhr

GEBET

Rosenkranz

St. Clara Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
 St. Joseph Mo und Do 17.00 Uhr
 Mi 16.00 Uhr (englisch)
 St. Michael Di 18.15 Uhr
 St. Christophorus Do 17.15 Uhr*
 Sa 17.45 Uhr*

*wenn GD folgt

Bibelteilen Clara

Am Dienstag, 16. Januar, trifft sich die kleine christliche Gemeinschaft zum Bibelteilen. Es bezieht sich auf das Sonntagsevangelium des kommenden Sonntags, ist strukturiert und dauert eine Stunde. Danach sitzen wir freiwillig zusammen und besprechen alles, was einen im Alltag aus christlicher Sicht beschäftigt. Die Treffpunkte, die im Turnus bei verschiedenen Mitgliedern stattfinden, können am Vortag oder am Tag selbst telefonisch erfragt werden. Telefon 061 681 56 75 oder 061 681 26 84.

WoSaNa – Zeit für Gebet

Gebetsangebot, Grundlage unseres Betens ist das Wort Gottes: Montag, 22. Januar von 15 bis 16 Uhr in der Kapelle St. Christophorus, Kleinhüningeranlage 29. Alle sind herzlich eingeladen!

VERANSTALTUNGEN

Gesellschaftsnachmittag in Kleinhüningen

Am Mittwoch, 17. Januar, um 15 Uhr, sind alle Seniorinnen und Senioren von nah und fern herzlich ins Kirchenzentrum St. Christophorus eingeladen. Lauschen Sie den Klängen einer Drehorgel.
Rita Sohn und Team

Christophorusbeizli

Am Freitag, 19. Januar, wird im Kirchenzentrum St. Christophorus, Kleinhüningeranlage 29 ab 18.30 Uhr gejasst. Man darf auch «nur» gemütlich sitzen. Eigene Spiele sind willkommen. Vergessen Sie den Alltagsstrott für einige Stunden bei einem Glas Wein. Herzlich willkommen.

ESSEN UND TRINKEN

Mittagstisch für jedes Alter

Die Pfarrei St. Clara bietet einmal wöchentlich am Lindenbergr 8 einen Mittagstisch an. Jeden Donnerstag um 12 Uhr servieren freiwillige Helferinnen und Helfer ein feines vom Wohn- und Pflegezentrum Zum Lamm mit viel Liebe zubereitetes

Mittagessen für Fr. 16.–. Im Preis inbegriffen sind eine Suppe, ein Salat, ein Hauptgang, ein Dessert sowie Wasser und ein Kaffee zum Abschluss. Wir bitten um eine Anmeldung bis jeweils Montag, 16.00 Uhr an das Pfarramt St. Clara, E-Mail st.clara@rkk-bs.ch oder Telefon 061 685 94 50. Jung und Alt sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Suppentag im Gemeindehaus Wettsteinhof

Am Dienstag, 16. Januar, findet der ökumenische Suppentag im Gemeindehaus Wettsteinhof am Claragraben 43 statt. Ab 12 Uhr werden eine schmackhafte Suppe, Wienerli und Käswähe serviert. Kuchenspenden sind willkommen. Mit dem Erlös wird die ökumenische Kinderarbeit der Kirche in Kleinfeld unterstützt. Ein motiviertes Team heisst sie herzlich willkommen.

Bistro Pulpo

Das lauschige, gemütliche und familienfreundliche Bistro Pulpo ist eine kleine Oase der Ruhe und des Genusses im Kleinfeld an der Rheinpromenade am oberen Rheinweg 89. Geniessen Sie die warme Frühlingssonne bei einem erfrischenden Getränk,

einem schmackhaften Kaffee oder einem leckeren Stück unserer hausgemachten Wähen und Kuchen und erfreuen Sie sich am herrlichen Ambiente mit Blick auf eine einzigartige Kulisse. Besuchen Sie unser kleines, aber feines Pulpo-«Lädli» in unserem heimeligen «Stübli», welches Sie mit einem wundervollen Hauch von kunterbuntem und saisonalen Trouvaillen verzaubern wird.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 13–22 Uhr
 Samstag und Sonntag 12–22 Uhr. Das Pulpo Team freut sich auf Ihren Besuch.

**KARMELENKLOSTER
 PROPHET ELIAS**

Mörsbergerstrasse 34, 4057 Basel

Abkürzungen:

*Klosterkapelle (Kk)
 St. Joseph (Jo)*

Montag bis Freitag

6.30 Uhr (Kk) Frühgebet
 7.00 bis 8.00 Uhr (Kk) gemeinsame Stille (nur Mo und Di)
 18.30 Uhr (Jo) Vesper/Abendgebet
 19.00 Uhr (Jo) Eucharistiefeier

Erster Samstag im Monat

15.00 bis 17.00 Uhr (Kk) stille Anbetung

Samstag des Gebets in der Kirche

St. Clara, 20. Januar
 Programm:
 9.30 Uhr Eucharistiefeier
 10–16 Uhr Anbetung und Beichtmöglichkeiten, dazwischen 12 Uhr Andacht
 16 Uhr Eucharistischer Segen

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

AGENDA

*Abkürzungen: St. Clara (Cla),
 St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo),
 St. Christophorus (Chr),
 Theodorskirche (Th))*

Samstag, 13. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 17.00 Cla Eucharistiefeier
 Gedächtnis für Rudolf Kuonen
 18.30 Chr Eucharistiefeier
 19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Januar

10.00 Cla Eucharistiefeier
 11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
 12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
 17.00 Jo lat. Hochamt
 18.00 Cla Santa Messa italiana
 19.30 Cla Eucharistiefeier

Montag, 15. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 Gedenken für Antonio De Min
 12.00 Th Kurzmeditation,
 Einheit der Christen
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Dienstag, 16. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 12.00 Th Kurzmeditation,
 Einheit der Christen

18.00 Cla Feier-Abend
 19.00 Jo Eucharistiefeier
Mittwoch, 17. Januar
 9.00 Mi Eucharistiefeier
 9.30 Cla Eucharistiefeier
 12.00 Th Kurzmeditation,
 Einheit der Christen
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 12.00 Th Kurzmeditation,
 Einheit der Christen
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Freitag, 19. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 12.00 Th Kurzmeditation,
 Einheit der Christen
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Samstag, 20. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 JZ für Raget und Berta Bataglia-
 Moritz und Paul Bataglia
 17.00 Jo lat. hl. Messe
 17.00 Cla Eucharistiefeier
 19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Januar

10.00 Cla Eucharistiefeier
 10.00 Th ökum. Gottesdienst,
 Einheit der Christen

Einheit der Christen
 11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
 12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
 17.00 Jo lat. Hochamt
 18.00 Cla Santa Messa italiana
 19.30 Cla Eucharistiefeier

Montag, 22. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 JZ für Hans Kümin
 17.30 Jo lat. hl. Messe
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Dienstag, 23. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 18.00 Cla Feier-Abend
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Januar

9.00 Mi Eucharistiefeier
 JZ für Angelo Casoni
 9.30 Cla Eucharistiefeier
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 18.00 Chr Eucharistiefeier
 JZ für Emil Rehmann
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Freitag, 26. Januar

9.30 Cla Eucharistiefeier
 19.00 Jo Eucharistiefeier

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.



Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Alle Adressen des Pastoralraums Basel-Stadt

PASTORALRAUM BASEL-STADT

Kannenfeldstrasse 35
4056 Basel
pastoralraum@rkk-bs.ch
www.rkk-bs.ch/pastoralraum
www.facebook.com/katholischbasel

Pastoralraumleitung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer
Tel. 061 386 90 60
Sarah Biotti, Leitung Spezialsorge
Tel. 079 174 18 93

Sekretariat Pastoralraumleitung

Thomas Büchler, Tel. 061 386 90 60

Rektorat Religionsunterricht

Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

Kath. Sozialberatung Stadt Basel

Tel. 061 690 97 85
sozialberatung@rkk-bs.ch

Kantonalkirche

Lindenberg 10, 4058 Basel
Tel. 061 690 94 44, kontakt@rkk-bs.ch

PFARREI ST. FRANZISKUS

Äussere Baselstrasse 168
4125 Riehen
Tel. 061 641 52 22
info@stfranziskus-riehen.ch
www.stfranziskus-riehen.ch

Seelsorge

Dorothee Becker, Gemeindeleitung
Heidrun Döhling, Pfarreiseelsorgerin
mit Schwerpunkt Kinder,
Jugend und Familien
Stefan Kemmler, Leitender Priester
Martin Föhn, Mitarbeitender Priester

Sekretariat

Cornelia Rion, Karin Bortolas
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

Raumreservation

Martha Furrer

Sozialdienst

Daniela Moreno Petidier
Danijela Pandza
Tel. 061 541 61 75

Mission für Kroatischsprachige

Pater Petar Topic
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79
petar.topic@bluwin.ch

PFARREI ST. ANTON

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
Tel. 061 386 90 60, st.anton@rkk-bs.ch
www.antoniuskirche.ch

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer
Marco Nuzzo, Pfarreiseelsorger

Sekretariat

Thomas Büchler, Karin Nägeli,
Pia Dongiovanni, Dominik Jungo
Mo–Fr 9.00–12.00, 14.00–16.30

Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Di, Mi 10.30–12.00 und 14.00–16.00

Petrusbruderschaft

P. Stefan Reiner FSSP
Maison Saint-Pierre Canisius
Chemin du Schoenberg 8, 1700 Fribourg
reiner@fssp.org

Philippinische Mission

P. Julipros Dolotallas SVD
Schlossbergstrasse 13, 6312 Steinhausen
Tel. 078 657 06 94
joolidolli@yahoo.com

Slowenische Mission

Pfr. David Taljat
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich
Tel. 044 301 31 32

Syro-Malabarische Gemeinschaft

Pfr. Jose Paryathara
Kaiserstuhlstr, 49, 8172 Niederglatt ZH
Tel. 078 216 79 76
WhatsApp: 0049 157 78 51 60 94
jparyathara@gmail.com

Tamilische Mission

Pfr. Ananthanayagam
Judes Muralitharan
Ämtlerstrasse 43, 8003 Zürich
Tel. 044 461 56 43, 079 648 00 09
E-Mail: frmurali@gmail.com
www.jesutamil.ch

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA S. PIO X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09, san.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Seelsorge

P. Michele De Salvia, Pfarrer
P. Valerio Farronato, Kaplan
P. Gustavo Rodriguez Juarez, Kaplan
Felicina Proserpio, Seelsorge

Sekretariat

Felicina Proserpio, Seelsorge
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Sozialdienst

Gaetano De Pascale
Do 15–18 Uhr

PFARREI ALLERHEILIGEN

PFARREI ST. MARIEN
Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
Tel. 061 302 39 45/061 272 60 33
allerheiligen@rkk-bs.ch
st.marien@rkk-bs.ch
www.allerheiligen-stmarien.ch

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarradministrator
José-Lucien Monemo Monsengo, Kaplan

Sekretariat

Ruth Hunziker-Schmid
Andrea Moren-Kreuzweger
Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr

Gemeinwesen- und Sozialarbeit

Mercy Mekkattu,
Tel. 061 303 80 18/061 272 60 32
sozialdienst.allerheiligen@rkk-bs.ch
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

Raumreservation

pfarreiheim.allerheiligen@rkk-bs.ch,
Tel. 061 303 80 18
Für Pfarrei St. Marien:
Tel. 061 272 60 33

Vorort – Neubadstrasse 95

Sekretariat: Fr 8.30–9.30 Uhr
Sozialdienst: Mo 15.30–17 Uhr,
Mi 15.30–16.30

Polnische Mission

Krzysztof Wojtkiewicz
Neubadstrasse 95, 4054 Basel,
mkbazylea@gmail.com

Slowakische Mission

Pavol Sajgalik
Brauerstrasse 99, 8004 Zürich
Tel. 044 241 50 22, misionar@skmisia.ch

PAROISSE DU SACRÉ-CŒUR DE BÂLE

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59
sacre-coeur@rkk-bs.ch
https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home

Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens sur
rendez-vous

Sekretariat

Fabienne Bingle
Mercredi de 9.00 à 13.00 h,
ou sur rendez-vous

Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45
4123 Allschwil, Tel. 061 321 48 00

PFARREI HEILIGGEIST

Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Seelsorge

Marc-André Wemmer, Pfarrer
Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin
Katrín Schulze, Pfarreiseelsorgerin
und Stv. Pfarreileitung
Viola Stalder und
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
Joachim Krause, Kirchenmusiker

Sekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

Sozialdienst

Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

Pfarreizentrum L'Esprit

Araceli Espinoza, Tel. 078 305 95 95

Misión Católica de Lengua Española

Bruderholzallee 140, 4059 Basel
www.mision-basilea.ch
Emilia Elia-Ramos, secretaria
Tel. 061 311 83 56
secretaria@mision-basel.ch
lunes y jueves 14.00–18.00

E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

P. Gustavo Rodríguez Juarez, misionero
Tel. 061 373 90 39
misionero@mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)

Kirche Bruderholzallee 140, 4059 Basel
Sibi Choothamparambil, Chaplain
info@esrccb.org, www.esrccb.org

PFARREI ST. CLARA

Lindenberg 8, 4058 Basel
Tel. 061 685 94 50, st.clara@rkk-bs.ch
www.st-clara.ch

Seelsorge

Mario Tosin, Pfarrer
Tel. 061 685 94 50
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin
Tel. 061 685 94 56
Luca Pontillo, Jugendseelsorger
Tél. 061 685 94 61
Andrea La Monaca, Verantwortlicher
Erstkommunion
Tel. 061 685 94 54

Verwaltung und Sekretariat

Ariane Beringer
Verwaltung und Kommunikation
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Mo, Do 14–16 Uhr

Sozialdienst in Kooperation mit Caritas beider Basel

Ismail Mahmoud, Tel. 061 691 55 55
info@caritas-beider-basel.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form

Kanonikus Denis Buchholz
Tel. 079 419 42 76
canon.buchholz@institute-christ-king.org

English Speaking Catholic Community

Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Mission für Portugiesischsprachige

Padre Marquiano Petez
Tel. 056 203 00 49
marquiano.petez@kathaargau.ch
José Oliveira, Diácono
Tel. 079 108 45 53
jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige

Katholisch Gééz-Ritus
Gebremeskel Gimie
Tel. 078 926 49 92, gimie1964@gmail.com

Karmelitenkloster

Pater Austin Thayamattu, Prior
Mörsbergerstrasse 34, 4057 Basel
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67
austintiocd@gmail.com